

15 Millionen Euro für die Seilbahn

MARZAHN-HELLERSDORF: Senat sichert Betrieb des Wahrzeichens bis Ende 2033 im Haushalt

von Philipp Hartmann

Lange war die Zukunft der zur Internationalen Garten- ausstellung 2017 eröffneten Seilbahn im Kienbergpark offen. Seit Kurzem ist klar, dass der Betrieb bis Ende 2033 gesichert ist.

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz teilte am 28. November mit, dass insgesamt 15 Millionen Euro im Landeshaushalt zur Verfügung stehen. Damit könne die Seilbahn langfristig als „attraktives Verkehrsmittel“ und direkte Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zur Erschließung der

Gärten der Welt, des Kienbergparks und des Wuhletals erhalten werden. Auf dieser Grundlage hätten die landeseigene Grün Berlin GmbH sowie die Leitner Seilbahn Berlin GmbH den Vertrag über den technischen Betrieb um ein Jahrzehnt verlängert.

Mobilitätssenatorin Bettina Jarasch (B'90/Grüne) sieht in der Seilbahn ein „Best-Practice-Beispiel für stadtverträglichen und innovativen Tourismus“. Die Seilbahn biete neben einer klimafreundlichen Anreise eine atemberaubende Aussicht über den Park und die Stadt, sagte sie. Laut Jarasch würden neben Touristen auch viele Anwohner das Verkehrs-

mittel nutzen, um von Hellersdorf nach Marzahn und zurück zu kommen. Sie freue sich deshalb über den Weiterbetrieb. „Auf dieser Grundlage prüfen wir jetzt Wege, die Seilbahn besser mit dem ÖPNV zu verzahnen“, erklärte die Grünen-Politikerin, die Regierende Bürgermeisterin werden möchte. Grün-Berlin-Geschäftsführer Christoph Schmidt bezeichnet die Seilbahn als wichtigen Nachhaltigkeitsbaustein für die Weiterentwicklung der von jährlich mehr als einer Million Menschen besuchten Gärten der Welt. Sie trage dazu bei, die individuelle Anreise mit dem Auto zu reduzieren. Laut Michael Tanzer, Geschäftsführer

Leitner Seilbahn, sorgen 17 Mitarbeiter für den technischen Betrieb und Unterhalt. Rund 600 000 Fahrgäste, also fast jeder zweite Besucher, nutze diese für die Fahrt in die Gärten der Welt.

Zudem wurde bekannt, dass ab 1. Januar 2023 die Betriebszeiten verbessert und vereinheitlicht werden. Von April bis September verkehrt die Seilbahn täglich von 10-19 Uhr, im Oktober 10-17 Uhr. Von Dezember bis März erfolgt der Betrieb in den Ferienzeiten sowie an Feiertagen von 10-16.30 Uhr. Im November war der Betrieb wegen der jährlichen technischen Inspektion unterbrochen.